

50-jähriges Firmenjubiläum bei Spielwaren Weihnacht



Das bekannte Geschäft in der Neustadter Straße 28 besteht eigentlich schon seit 120 Jahren, denn die heutigen Inhaber Nora und Herbert Weihnacht führen es in der dritten Generation. Zunächst gründete Großvater Jakob Weihnacht 1889 nach Lehr- und Wanderjahren eine Wagnerei. 1920 modernisierte in zweiter Generation Heinrich Weihnacht den Betrieb. 1952 wurde dann als zweites Standbein ein Holzwarengeschäft angeschlossen. Am 1. April 1958 eröffneten dann in dritter Generation Herbert und Nora Weihnacht auf 180 qm neu erbauter Ladenfläche ein Spielwaren-Fachgeschäft. Zunächst von Nora Weihnacht alleine geführt, wurden die bekannten Marken Lego, Schildkröt-Puppen, Märklin, Faller, Ravensburger Spiele und viele andere mehr etabliert. Der gelernte Feinmechaniker Herbert Weihnacht war von 1941 bis 1972 in der BASF beschäftigt, wo er 1956 die Meisterprüfung ablegte, wofür ihm dann vor 2 Jahren der goldene Meisterbrief überreicht wurde. Nicht zuletzt durch seinen Beruf spezialisierte sich der heute 80-Jährige im Laufe der Zeit auf Modelleisenbahnen. Hier entwarf und produzierte er über 275 verschiedene Modelleisenbahnwagen in Sonderserien von der hiesigen Region, z. B. von Mayer Bräu und Frankenthaler Bier, BASF-Kesselwagen, 2000 Jahre Speyer, alle Souvenirartikel für das "Kuckucksbähnle" und viele andere. Sie sind begehrte Sammelstücke von Modelleisenbahnern in der ganzen Welt. Bürgermeister Hans-Dieter Schneider gratulierte zu diesem seltenen Jubiläum im Namen der Gemeindeverwaltung mit einem Blumenstrauß und "eingefangenen Sonnenschein". Die Jubilare erfreuen sich noch bester Gesundheit, zwei Töchter gingen aus der Ehe hervor, 4 Enkel vervollständigen das Familienglück.

*(Amtsblatt vom 17. April 2008)
(Text und Bild: Gerd Deffner)*